

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **4/5 (1876)**

Heft 25

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. V.

ZÜRICH, den 22. December 1876.

N^o 25.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der vierspaltigen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

ASSOCIÉ-GESUCH.

Ein junger Baumeister einer grösseren Stadt der Ostschweiz sucht zur Erbauung von Wohn- und Landhäusern, sowie zur Ausbeutung eines Steinbruches einen theoretisch oder praktisch gebildeten Fachmann, der eine Baareinlage von mindestens Franken 50 000 — 60 000 machen könnte. Eine günstige Rendite kann nachgewiesen werden.

Offerten sind zu richten sub Chiffre M. D. Q. 76 an G. L. Daube & Co. (Emil Ernst Schaffitz) in Schaffhausen. (1643)

Allgemeine Bauzeitung

in Wien. (H4123)

Die Hefte 11 und 12 (Doppelheft) vom Jahrgang 1874 werden zu kaufen gesucht. Anträge zu richten an Hrn. Merian, Kantonsingenieur in Basel.

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor, Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1317)

Architecte!

Un entrepreneur d'une ville du Canton de Vaud demande comme associé un architecte, pouvant disposer d'une somme de 20 à 30 mille francs.

S'adresser sous les initiales O1638F à Orell Füssli & Co. à Zurich. (1638)

40,000 Stück feuerfeste Steine

vorzüglicher Qualität verkauft billigst gegen baar (1630)

Louis Feuerstein,
Ravensburg, Württemberg.

Neuestes nationales Prachtwerk

Soeben wurde abgeschlossen und als selbstständiges, elegant gebundenes Werk ausgegeben der erste Band der Schweiz unter dem Titel: (OF262S)

Die Schweiz vom Genfersee über den Gotthard in's Berner-Oberland.

Preis 53,35.

Mit circa 100 blattgrossen oder Textholzschnitten der ersten Künstler wie Anker, Bachelin, Calame, Fröhlicher etc. und Text von

Gsell-Fels.

Wir empfehlen dieses mit bewährter Sachkenntniss geschriebene und naturgetreu illustrierte Prachtwerk für jeden Schweizer-Salon, dann aber auch für Geschenke an Lehrer und Geistliche, für welche sich nicht leicht etwas Passenderes finden dürfte.

ORELL FÜSSLI & CO.
in Zürich.

Gebr. Körting

Hannover, Cellerstrasse, 62, empfehlen ihre in Preussen und allen andern Ländern patentirten

Universal-

Locomotiv-Injectoren

zum Speisen der Kessel mit Wasser von 70° Celsius. Prospekte auf gefl. Anfragen gratis. (1612)



Diamanten

für mechanische Arbeit billigst zu beziehen von (1600)

H. J. Uydert, Amsterdam
En gros- und en detail-Geschäft.

Gauthier, 202, rue Saint-Maur, Paris

FABRIQUE SPÉCIALE DE (1567)

BOULONS, Rivets, ECROUS

Brides, Pièces de Mécanique

Dépôt à Genève, chez M. A. Masi, 6 et 8, rue Gevray.

CONSTRUCTION DE

Cheminées en Brique

Fourneaux pour chaudières à vapeur de tous systèmes. — Fours à revivifier à gaz. Fours système Ponsard. — Fours système Witwell. — Fours système Hoffmann, etc. etc., pour Sucereries, Raffineries, Distilleries, Hauts-Fourneaux, Forges, Usines quelconques. (1566)

TOISOUL et FRADET FILS
Boulevard de l'Hôpital, III, à PARIS

Presskohlen. (1579)

zur Coupé-Heizung, vorzüglichster Qualität, empfiehlt zu billigen Preisen Theodor Keseling in Düsseldorf.

Doctor-Diplome jeder Facultät werden leicht u. billig vermittelt. Adr. Mediens, 14, Royal Square, Jersey, England. (H42896)

Concurrenz-Ausschreibung.

Für Ausführung der Maurer- und Steinhauer-Arbeiten für das neue Knabenschulhaus auf Musegg wird hiemit Concurrenz eröffnet. Plan und Bauvorschriften können auf dem Bureau des städtischen Bauamtes im Stadthaus am Löwengraben eingesehen werden. (1642)

Uebernaahms-offerten sind bis 1. Jan. 1877 versiegelt und unter Aufschrift „Eingabe für den Schulhausbau“ der Kanzlei des Stadtrathes einzureichen.

Luzern, den 4. Dezember 1876.

Nms. der Baukommission,

Der Präsident:

F. Wuest.

(1609)

Prima Pockholz

in allen Dimensionen, empfiehlt Herm. Dobert in Berlin 44. Lohringerstrasse. 44.

Maschinen für Ziegeleien

und (1392)

Thonwarenfabriken.
J. JORDAN SOHN

Casernstrasse 54, Darmstadt.

DIE Schweiz. Unfallversicherungs - Actiengesellschaft in Winterthur.

Grund-Capital fünf, emittirt drei Millionen Franken, versichert gegen feste Prämie:



Die Direction.

Prospekte sind sowohl in unsern Bureaux, als auch bei allen unsern Agenturen zu haben. (1168)

AVIS

an die

HH. Architecten und Bauunternehmer.

Soeben wieder angelangt eine grössere Sendung des beliebten

Asphalt-Dachfilz

aus der Fabrik D. Anderson & Son in Belfast in zwei Qualitäten bei

J. J. Silbernegel, Basel.

(1634)

Bureau: 12 Eisengasse. — Magazin; 81, Klybekstrasse.

Verlag v. Buschak & Irrgang in Brünn.

Durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Der practische Ingenieur und Baumeister

Mathematische und bautechnische Tabellen zum allgemeinen Gebrauch, die Baumechanik nebst dem Wissenswerthesten über Wärme, Dampfkessel, Räder, Turbinen etc., ferner Tabellen und Daten zur vorzüglichsten Verwendung bei Verfassung von **Vorausmassen, Kostenüberschlägen, Preisanalysen, Baurechnungen**, sowie bei Vermessungen, Tracirungen, construct. Arbeiten beim Land-, Wasser-, Strassen- und Eisenbahnbau.

von **Moritz Pollitzer,**

(1640)

ehem. Strecken-Chef b. d. k. k. priv. österr. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft

I. Hälfte

für die constructiven Arbeiten im Hause.

19 Duodez-Bogen mit 161 Figuren im Text.

II. Hälfte

zum practischen Gebrauch am Bauplatz.

19 1/2 Duodez-Bogen mit 147 Figuren im Text.

Jeder Theil elegant und dauerhaft als Taschenbuch gebunden: Preis einzeln à Fr. 9,35.

Hoppenstedt & Thomas

General-Agenten.

Bruxelles

Paris

rue du Chemin de Fer, 56.

rue de Paradis-Poissonnière, 40.

Kesselböden, flach und gewölbt mit aufgezogenem Rand (Maschinenfabrication garantirt) von 300—2200 Millim. äusserlichen Durchmesser. — Façonirte Bleche jeder Art. — Kesselbleche in allen Qualitäten, bis 2900 Millim. breit. — Ordinaire Bleche. — Feinbleche in allen Qualitäten (auch Stahl). — Belg. Stabeisen, Breiteisen bis 600 Mm. — Bandeisen. Tragbalken von 80—406 Mm. Höhe. Winkel-, U-, T-Eisen etc. Schienen jeder Art. — Schwedisches Roh-, Nagelisen etc. — Schmiedeeiserne Röhren für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen. Dergl. Siederöhren zu Locomotiv-, Schiffs- u. andern Dampfkesseln. Dergl. für Manometer, hydraulische Pressen etc. Perkins'sche Heizungsrohren. — Geschweisste Blechröhren zu Luft- u. Dampfheizungen mit und ohne Menniganstrich. — Genietete dergl., verzinkt, bis 2 Meter und mehr Durchm., alle mit oder ohne Flanschen und Façonstücke. — Draht und Drahtstifte. — Geschmiedete u. Maschinennägel. — Ketten jeder Art mit u. ohne Probestein. — Rotirende Pumpen neuesten und einfachsten Systems, in jeder Grösse und für jede Flüssigkeit. — Schlackenwolle. — Mastic calorifuge. — Joint métallique (sehr bewährt für Dampfeylinder, Dampfleitungen und dergl.). (1637)

NOTA. — Wegen Preisen u. aller näheren Auskunft wolle man sich möglichst unter Eingabe genauer Specification nach Brüssel wenden. — Für bedeutendere Objecte kann der Einkauf commissionsweise besorgt werden.

Das Bureau

für

Anlagen von Ziegeleien und Thonwaarenfabriken

von

Jacob Bühler in Constanz

Verlag des „Thonwaarenfabrikant“,

liefert Pläne für Neu-Anlagen, sowie für Ofenbauten mit Warmcanal und Tröcknerieien, neuester Construction, wobei pro tausend Stein Fr. 4 50 Cts. Erstell-Kosten erspart werden, nebst den erforderlichen Kostenvoranschlägen; besorgt die ganze Bauleitung für solche Bauten; sorgt für richtige Anschaffung und Aufstellung von Maschinen. Selbst ausgeführte Anlagen werden bei Accord in Betrieb genommen.

Auf Wunsch werden Calculationen über Rentabilität unentgeltlich ausgestellt.

„Der Thonwaarenfabrikant“ erscheint alle 14 Tage und bringt das Neueste über Thonwaarenindustrie. (1613)

Selbstrollende Sicherheitsläden

aus gewelltem Gussstahlblech. Roll-Jalousien aus Holz oder Eisen, Zug-Jalousien zum Schutz gegen Sonne, aus leichtem feinen Stahlblech statt Holzbretchen, dergl. dto. mit Holzbretchen, empfiehlt die Jalousien-Fabrik von

Wilhelm Tillmanns, in Remscheid (Rhein-Preussen). (1587)

Reservoirs aus Eisenblech

zu verkaufen.

2 St.	3000 Liter fassend,	1200 ^m / _m breit,	1200 ^m / _m hoch,	2200 ^m / _m lang
2 "	4000 " "	1300 " "	1300 " "	2600 " "
2 "	5000 " "	1400 " "	1400 " "	2600 " "
2 "	6000 " "	1500 " "	1400 " "	3000 " "

Offerten unter Chiffre N. K. 6962 vermittelt die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Zürich. (H6962Z)

Eiserne gewalzte Tragbalken

bei

Schinz und Bär,

Eisenhalle, Zürich

vorrätig in Profilen von 80 bis 400 Millimeter Höhe.

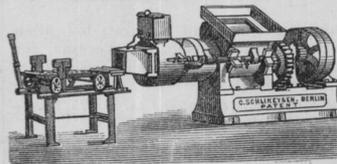
Genietete Blechbalken

mit oder ohne Garantie werden rasch und billig geliefert.

Unser Lager ist ebenfalls versehen in Façon- und Constructions-Eisen, Gasröhren, verbleitem Eisenblech, Weissblechen, Zinkblechen, Dachfenster, Thürfüllungen, Radabweiser, Schorrbretter, Trogdeckel, Dohlenrahmen mit Deckel und übrigen zu Bauzwecken dienenden Artikeln. (1611)

C. SCHLICKEYSEN,

Maschinen-Fabrik Berlin S. O.



Wassergasse 17.18, empfiehlt seine

neuen transportablen liegenden

Patent-Ziegel-, Röhren-,

Dachziegel-, Lochziegel-,

Platten-, Sims- etc. Pressen.

Alle Sorten stets auf Lager.

Prämirt in Philadelphia.

(1380)

D. Furrer zum untern Reh Zürich

Empfiehlt sein speciell best assortirtes Lager von Zeichnungen-Materialien und Bureau-Utensilien

Cataloge versende gratis und franco.

(9701)

Feuerfeste und einbruchsichere

Geld-

und

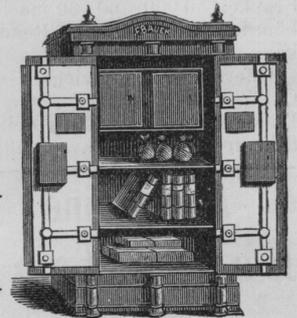
Bücherschränke

neuester Construction, in allen Grössen vorrätig, empfiehlt

Franz Bauer,

Unterstrass, Zürich.

Auf Verlangen werden ausführliche Prospekte franco zugeandt. (1602)



Die Werkzeugmaschinenfabrik „Saxonia“

vormals Constantin Pfaff

(1635)

in Chemnitz

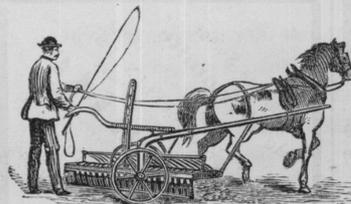
empfehlte ausser Werkzeugmaschinen zur Bearbeitung von Metall u. Holz

Steinbearbeitungsmaschinen

namentlich Steinsägegatter (besonders vortheilhaft zum Schneiden von Platten, Gewänden etc.), um mit einer beliebigen Anzahl Sägeblätter, bis zu 30 Stück gleichzeitig, Steinblöcke bis 2,800 Mm. Länge, 2,400 Mm. Höhe und 1,800 Millim. Breite zerlegen zu können, sowie Stein-Schleifmaschinen mit Planschleifscheibe von 3 Meter Durchmesser.

Patent Strassen-Kehr- und Abzugsmaschinen

von 40 Städten des Continents u. 72 deutschen Behörden mit grossem Erfolge angewandt, empfohlen (1560)



Jacob & Becker,

Leipzig.

Giesserei und Façon Schmiede

ROMANSHORN (Schweiz)

Specialität in Anfertigung von Eisenbahnmateriale, Weichen, Bahn- und Signalzeichen, Drehscheiben, Krähnen, Barrieren, Brücken etc., Façon Schmiedestücke in Stahl und Eisen jeder Art, Achsen, Puffer, Pufferhülsen, Zughaken, Ersatzbeschläge, Artikel für Eisenwaarenhandlungen, Grab- und Heberzeuge Winden etc., vorzüglicher Hartguss, Grauguss, Gelbguss. (1540)